

- Zeitschrift:** Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
- Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Bern
- Band:** 82 (2002)
- Artikel:** Die Familie von Fellenberg und die Schulen von Hofwyl : Erziehungsziele, "häusliches Glück" und Unternehmertum einer bernischen Patrizierfamilie in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- Autor:** Wittwer Hesse, Denise
- Inhaltsverzeichnis**
- DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1071008>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
1 POLITISCHE KARRIERE UND «HÄUSLICHES GLÜCK»: LEBENSENTWÜRFE AM ENDE DES 18. JAHRHUNDERTS	18
1.1 « <i>Felicitas Republicae</i> »: die Glückseligkeit der Gnädigen Herren von Bern	18
1.2 Vervollkommnung und Glückseligkeit: die Lebensziele eines bernischen Patriziersohnes	20
1.3 Ein republikanisches Kommunikationsnetz zwischen Bern, Luzern und Zürich: der Freundeskreis von Emanuel v. Fellenberg	27
1.4 Liebesheiraten und arrangierte Ehen: Partnerbeziehungen zwischen Gefühl und Nutzen	30
1.5 Margarethe Tscharner: « <i>une franche et solide Républiquaine</i> » ..	40
2 DIE «RETTUNG DER MENSCHHEIT»: VON DER POLITIK ZUR PÄDAGOGIK	47
2.1 Zwischen Enthusiasmus und Enttäuschung: die Niederungen der täglichen Politik	47
2.2 Der Rückzug in die ländliche Idylle: der Wylhof bei Münchenbuchsee	50
2.3 Der «Glückseligkeitszweck der Erziehung»	55
2.3.1 Pädagoge aus Berufung	57
2.3.2 Aufgeklärte Erziehungsgrundsätze: Selbstbildung und Gemeinschaftsgesinnung	59
2.3.3 Familienerziehung – Institutserziehung – Standeserziehung	60
2.4 Der «Erziehungsstaat» Hofwyl	66
3 DER «FREUNDLICHE FAMILIENKREIS»	73
3.1 Kindersegen	73
3.1.1 Schwangerschaften und Geburten	74
3.1.2 Pflege und Fürsorge	82
3.1.3 Gouvernanten und Hauslehrer	88
3.1.4 Unterrichtsinhalte und Erziehungsziele	96
3.2 Familienbande	99
3.2.1 Mütterliche Sanftmut, väterliche Strenge	100

3.2.2 Geschwisterliche Solidarität	102
3.2.3 Fürsorgliche Patenschaften	107
3.2.4 Einflussreiche Verwandte	110
3.2.5 Standesgemäße Heiraten	117
3.3 Freundschaftlicher Austausch	126
3.3.1 «Lettres vivantes»: Besuche im Familien- und Freundeskreis	127
3.3.2 «Déluge de lettres»: Briefe als Ersatz für persönliche Begegnungen	132
3.4 Das Vertraute und das Fremde	142
3.4.1 Geselligkeit und Freizeitbeschäftigungen	142
3.4.2 Reisen ins Ausland	153
3.4.3 Kuraufenthalte	164
 4 DAS FAMILIENUNTERNEHMEN HOFWYL	174
4.1 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	174
4.1.1 Die Ehefrau: Mutter für alle	175
4.1.2 Die Töchter: dienende Geister im Hintergrund	176
4.1.3 Die Söhne: zuverlässige Helfer	184
4.1.4 Die Angestellten: unentbehrliche Stützen	191
4.2 Das Lohnsystem	196
4.3 Die zweite Generation: Berufswahl zwischen Pflicht und Neigung	199
4.4 Ausbreitung und Nachfolge	210
4.4.1 Projekte im Ausland	211
4.4.2 Pflegesöhne als vermeintliche Retter in der Not	225
4.4.3 Privatinstitut versus staatliche Schule	229
4.4.4 Die Erbschaft: Verpflichtung und Last	241
 ZUSAMMENFASSUNG	248
 ANHANG	252
1 Anmerkungen	253
2 Stammtafeln der Familien v. Fellenberg und Tscharner	310
3 Quellen- und Literaturverzeichnis	313
3.1 Ungedruckte Quellen	313
3.2 Gedruckte Quellen	316
3.3 Sekundärliteratur	319
4 Verzeichnis der Tabellen und Graphiken im Text	334
5 Abbildungsnachweis	334
6 Register	335
6.1 Personenregister	335
6.2 Ortsregister	340